

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ausschuss für Stadtentwicklung
Sitzungsnummer	SE/013/16-21
Sitzungsdatum	Donnerstag, den 08.02.2018
Sitzungsbeginn	19:00 Uhr
Sitzungsende	20:20 Uhr
Ort	Sitzungssaal Gebäude I, Raum 001, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Andrej Seuß

Mitglieder

Frau Rosa Maria Bey

Herr Winfried Ertl

Herr Achim Güssgen-Ackva

Herr Ricardo Herbst

Herr Dieter Olthoff

Herr Benjamin Ster

Herr Patrick Stoll

Frau Evelyn Weiß

Vorsitzender zu Top 2

Schriftführerin

Frau Laura Ratke

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Carl Cellarius

Frau Silvia Elm-Gelsebach

Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Dirk Antkowiak

Herr Stadtrat Gerhard Bohl

Herr Stadtrat Johannes Contag

Frau Stadträtin Claudia Eisenhardt

Herr Stadtrat Markus Alexander Fenske

Herr Stadtrat Alfons Janke

Herr Stadtrat Siegfried Köppl

Herr Stadtrat Ortwin Musch

Verwaltung

Herr Michael Leicht;

Mitarbeiter des Amtes für Stadtentwicklung,
Liegenschaften und Rechtswesen

Frau Dr. Christiane Pfeffer;

Leiterin des Amtes für Stadtentwicklung,
Liegenschaften und Rechtswesen

Ausschussvorsitzender Seuß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

Er teilt mit, dass die Tagesordnung um folgende Tischvorlage

16-21/0616	Bau des Kreisverkehrsplatzes Burgfeld und Neubau der 3. Belebungsstufe auf der Kläranlage hier: Rodung von Gehölzen
------------	--

ergänzt wird. Dieser Punkt wird als Top 8 behandelt.

Somit lautet die geänderte Tagesordnung wie folgt.

Tagesordnung:

1		Bericht aus dem Regionalverband Frankfurt Rhein/Main
2	16-21/0523	Sportplatzentwicklung Friedberg-Fauerbach
3	16-21/0544	Sachstand: 3. Bauabschnitt Regionalparkroute (Kläranlage - Bruchenbrücken)
4	16-21/0578	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29. November 2017; hier: Besondere Pflegemaßnahmen zur Erhaltung der über 100 Rot- und Weißdornbäume im Stadtgebiet
5	16-21/0588	Instandsetzung der Burgmauern Teil 2; hier: Beseitigung von 22 Bäumen entlang der Mauer
6	16-21/0589	Fällung der Linde in der Schirngasse
7	16-21/0595	Fällarbeiten auf städtischen Grundstücken a) Fällung von 6 Bäumen nach dem Baumkontrollbuch b) Fällung einer Fichtenhecke auf dem Sportplatz Burgfeld
8	16-21/0616	Bau des Kreisverkehrsplatzes Burgfeld und Neubau der 3. Belebungsstufe auf der Kläranlage hier: Rodung von Gehölzen
9	16-21/0590	Bauleitplanung der Nachbargemeinde Wölfersheim; Aufstellung des Bebauungsplanes "Logistikpark A 45" Hier: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB/Abstimmung mit den Nachbargemeinden
10	16-21/0598	Bebauungsplan Nr. 30 "Zuckerfabrik", Teil I, 3. Änderung in Friedberg - Kernstadt hier: Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 28.09.2017
11		Sachstandsbericht über die Entwicklung der Ray Barracks
12		Verschiedenes
12.1		Verschiedenes; hier: Sondersitzungen
12.2		Verschiedenes; hier: Baugebiet Hollerfeldchen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

1. Bericht aus dem Regionalverband Frankfurt Rhein/Main

Mitglied Olthoff erklärt, dass es nichts zu berichten gibt, weil keine Zusammenkünfte stattgefunden haben.

2. 16-21/0523 Sportplatzentwicklung Friedberg-Fauerbach

Bürgermeister Antkowiak erläutert den Sachverhalt. Vorsitzender Seuß überträgt die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt an den stellvertretenden Vorsitzenden Stoll.

Mitglied Seuß spricht sich aus umweltpolitischen Gründen gegen einen Kunstrasenplatz aus. Bürgermeister Antkowiak betont, dass ein Kunstrasenplatz wesentlich belastbarer ist, als ein Naturrasen.

Beschluss:

Der vorhandene Sportplatz in Fauerbach wird als Kunstrasenplatz ausgebaut. Die dafür notwendigen Mittel sind im Haushaltsplan 2018 bereit zu stellen. Der Sperrvermerk unter der Kostenstelle 4.561004 Investition-Nr. 1.0533.05 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 1 Enthaltung 0

3. 16-21/0544 Sachstand: 3. Bauabschnitt Regionalparkroute (Kläranlage - Bruchentrücken)

Bürgermeister Antkowiak erläutert den Sachverhalt und macht deutlich, dass es noch keine konkrete Planung gibt. Amtsleiterin Dr. Pfeffer erklärt, dass sich der Radweg am Verlauf der bestehenden Straße orientieren wird und dass die Stadt ihren Radweg an den Radweg des Landes anschließen wird.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Drucksache **zur Kenntnis**.

4. 16-21/0578 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29. November 2017; hier: Besondere Pflegemaßnahmen zur Erhaltung der über 100 Rot- und Weißdornbäume im Stadtgebiet

Antragstext:

1. Der Magistrat wird beauftragt, zur Rettung des Bestandes der über 100 Rot- und Weißdornbäume im Stadtgebiet, mindestens in den kommenden zwei Wuchsperioden besondere Pflegemaßnahmen umzusetzen.
2. Die Pflegemaßnahmen sollen mindestens beinhalten:
 - a. Das Laub soll entfernt werden, um eine Neuinfektion im Frühjahr zu vermeiden.
 - b. Die befallenen Triebe sollen bis zum gesunden Holz zurück geschnitten werden.
 - c. Zur Verbesserung der Standortbedingungen sollen zur Pflege eine angemessene Wasserversorgung gesichert und Düngungen durchgeführt werden.

Stadtverordneter Cellarius begründet den Antrag.

Nach längerer Diskussion innerhalb des Ausschusses ob es sinnvoll ist, der Verwaltung eine Aufgabe vorzuschreiben, die diese bereits begonnen hat, einigt sich der Ausschuss auf folgenden geänderten

Beschluss:

Der Antrag verbleibt im Geschäftsgang und wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich in Abänderung beschlossen
Ja 8 Nein 1 Enthaltung 0

**5. 16-21/0588 Instandsetzung der Burgmauern Teil 2;
hier: Beseitigung von 22 Bäumen entlang der Mauer**

Herr Leicht erklärt, dass die Angelegenheit eine Sache zwischen dem Eigentümer, also dem Land Hessen, und der Naturschutzbehörde ist.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Drucksache **zur Kenntnis**.

6. 16-21/0589 Fällung der Linde in der Schirngasse

Bürgermeister Antkowiak erklärt, dass die städtische Linde in einen Gewölbekeller hineinwächst und diesen zu schädigen droht, so dass ein Einsturz mit schweren Folgeschäden möglich ist.

Mitglied Weiß spricht sich für eine Ersatzpflanzung aus. Herr Leicht erklärt, dass die Sauberhaltung der Pflanzflächen in der Altstadt problematisch ist und die Ersatzpflanzung an geeigneter Stelle, wie z. B. im Kühlen Grund, erfolgen sollte.

Beschluss:

Die Linde in der Schirngasse wird gefällt. Aufgrund des geringen Standraumes wird auf eine Nachpflanzung vor Ort verzichtet. Die Fläche wird zugestrichelt. Eine Ersatzpflanzung mit einer Linde erfolgt im Kühlen Grund.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 7 Nein 2 Enthaltung 0

**7. 16-21/0595 Fällarbeiten auf städtischen Grundstücken
a) Fällung von 6 Bäumen nach dem Baumkontrollbuch
b) Fällung einer Fichtenhecke auf dem Sportplatz Burgfeld**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Drucksache **zur Kenntnis**.

**8. 16-21/0616 Bau des Kreisverkehrsplatzes Burgfeld und Neubau der 3. Belebungsstufe auf der Kläranlage
hier: Rodung von Gehölzen**

Bürgermeister Antkowiak erläutert den Sachverhalt.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Drucksache **zur Kenntnis**.

**9. 16-21/0590 Bauleitplanung der Nachbargemeinde Wölfersheim;
Aufstellung des Bebauungsplanes "Logistikpark A 45"
hier: Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1)
BauGB/Abstimmung mit den Nachbargemeinden**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Drucksache **zur Kenntnis**.

**10. 16-21/0598 Bebauungsplan Nr. 30 "Zuckerfabrik", Teil I, 3. Änderung in Friedberg - Kernstadt
hier: Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 28.09.2017**

Mitglied Ster fragt nach einem öffentlichen Spielplatz. Amtsleiterin Dr. Pfeffer erklärt, wo dieser im vorliegenden Bebauungsplan verzeichnet ist und erläutert, dass die Stadt mit dessen Bau erst nach Vorliegen bestimmter bautechnischer Voraussetzungen beginnen kann.

Stadtverordneter Cellarius weist darauf hin, dass die Böschung neben den Bahngleisen mit einer Folie überdeckt wurde, in die Bodendecker eingepflanzt wurden, und dass dies nicht der im Bebauungsplan vorgesehenen Bepflanzung entspricht.

Nach längerer Diskussion einigt sich der Ausschuss darauf die Verwaltung anzuweisen dafür zu sorgen, dass die im Moment vorhandene Hangbepflanzung gegen eine dem Bebauungsplan entsprechende Bepflanzung ausgetauscht wird.

Beschluss:

Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB

1. Der vorliegende Bebauungsplanentwurf Nr. 30 „Zuckerfabrik“, Teil I, 3. Änderung in Friedberg-Kernstadt wird als Satzung beschlossen.
2. Die gem. § 9 (4) BauGB i.V. mit § 81 (3) S.1 HBO als Festsetzungen in den Bebauungsplanentwurf aufgenommenen Vorschriften gem. § 81 (1) HBO werden ebenfalls beschlossen.
3. Der vorliegende Entwurf der Begründung des Bebauungsplanes Nr. 30 „Zuckerfabrik“, Teil I, 3. Änderung in Friedberg-Kernstadt wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

11. Sachstandsbericht über die Entwicklung der Ray Barracks

Bürgermeister Antkowiak erklärt, immer noch in der Eruierungsphase zu sein. Ein Termin mit der BI-MA stehe an und er werde dem Ausschuss immer und ausführlich berichten. Zudem habe es einen Erstkontakt mit den Vertretern der THM gegeben, bei dem er den Vertretern der THM seine Unterstützung zugesichert habe.

Vorsitzender Seuß schlägt vor, dass es im April/Mai 2018 eine Sondersitzung zu diesem Thema gibt, in der der Bürgermeister detailliert über die gemeinsamen Zielsetzungen mit der THM berichtet.

12. Verschiedenes

**12.1. Verschiedenes;
hier: Sondersitzungen**

Vorsitzender Seuß kündigt an, dass zwei Sondersitzungen geplant sind;

- Thema „Verkehrs- und Parkraumuntersuchung "THM-Campus", am 01. März 2018 um 19:00 Uhr
und
- Thema „sozialer Wohnungsbau“, am 02. Mai 2018

12.2.

**Verschiedenes;
hier: Baugebiet Hollerfeldchen**

Die Nachfrage von Herrn Güssgen-Ackva nach dem Sachstand zum Baugebiet Hollerfeldchen beantwortet Frau Dr. Pfeffer dahingehend, dass zwar der Bebauungsplan vor längerer Zeit Rechtskraft erlangt habe. Zur Umsetzung des Baugebiets bedürfe es aber der Durchführung eines Umlegungsverfahrens, das aber wegen der Personalsituation derzeit noch nicht durchgeführt werden könne.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt Vorsitzender Seuß die Sitzung mit Dankworten an die Anwesenden.

gez.: Stoll
(Vorsitzender zu Top 2)

gez. Seuß
(Vorsitzender außer Top 2)

gez.: Ratke
(Schriftführerin)